



Protokollauszug vom

15.09.2021

Stadtkanzlei:

Kommunale Volksinitiative «Verbesserung der Veloinfrastruktur in allen Stadtkreisen»: Rückzug

IDG-Status: öffentlich

SR.18.758-6

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Es wird festgestellt, dass die kommunale Volksinitiative «Verbesserung der Veloinfrastruktur in allen Stadtkreisen» mit Unterschriften einer Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder des Initiativkomitees zurückgezogen wurde.
2. Die Stadtkanzlei wird beauftragt, den Rückzug dieser Initiative amtlich zu publizieren.
3. Mitteilung an: Kurt Egli, Talwiesenstrasse 22, 8404 Winterthur; Luzian Caduff, Im Lee 15, 8400 Winterthur (für das Initiativkomitee); Mitglieder des Stadtrates; Stadtschreiber; Stadtkanzlei (zur Publikation); Stimmregister; Maria Sorgo, Präsidentin Grosser Gemeinderat, Bahnstrasse 27, 8400 Winterthur; Parlamentsdienst.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:

A. Simon

Begründung:

Mit Stadtratsbeschluss vom 7. November 2018 wurde das Zustandekommen der am 24. September 2018 eingereichten Volksinitiative «Verbesserung der Veloinfrastruktur in allen Stadtkreisen» mit mindestens 1 255 gültigen Unterschriften festgestellt.

Der Stadtrat legte dem Grossen Gemeinderat am 19. Juni 2019 einen Gegenvorschlag vor. Der Grosse Gemeinderat beschloss an seiner Sitzung vom 29. Juni 2020 mit GGR-Nr. 2019.67 eine Ablehnung der Volksinitiative und stellte diesem einen Gegenvorschlag gegenüber.

Das Initiativ-Komitee teilte dem Stadtrat am 10. August 2021 schriftlich mit, dass die Volksinitiative zurückgezogen würde. Dies wurde durch Unterschrift einer Mehrheit der Mitglieder des Komitees schriftlich bestätigt, womit die Initiative als zurückgezogen gelten kann.

Der Stadtrat stellt nun formell den Rückzug der Volksinitiative fest. Die Stadtkanzlei wird beauftragt, dies entsprechend amtlich zu publizieren. Auf eine Medienmitteilung wird verzichtet, da das Komitee bereits früher über den bevorstehenden Rückzug informiert hatte.

Beilage:

1. Rückzugsbestätigungen